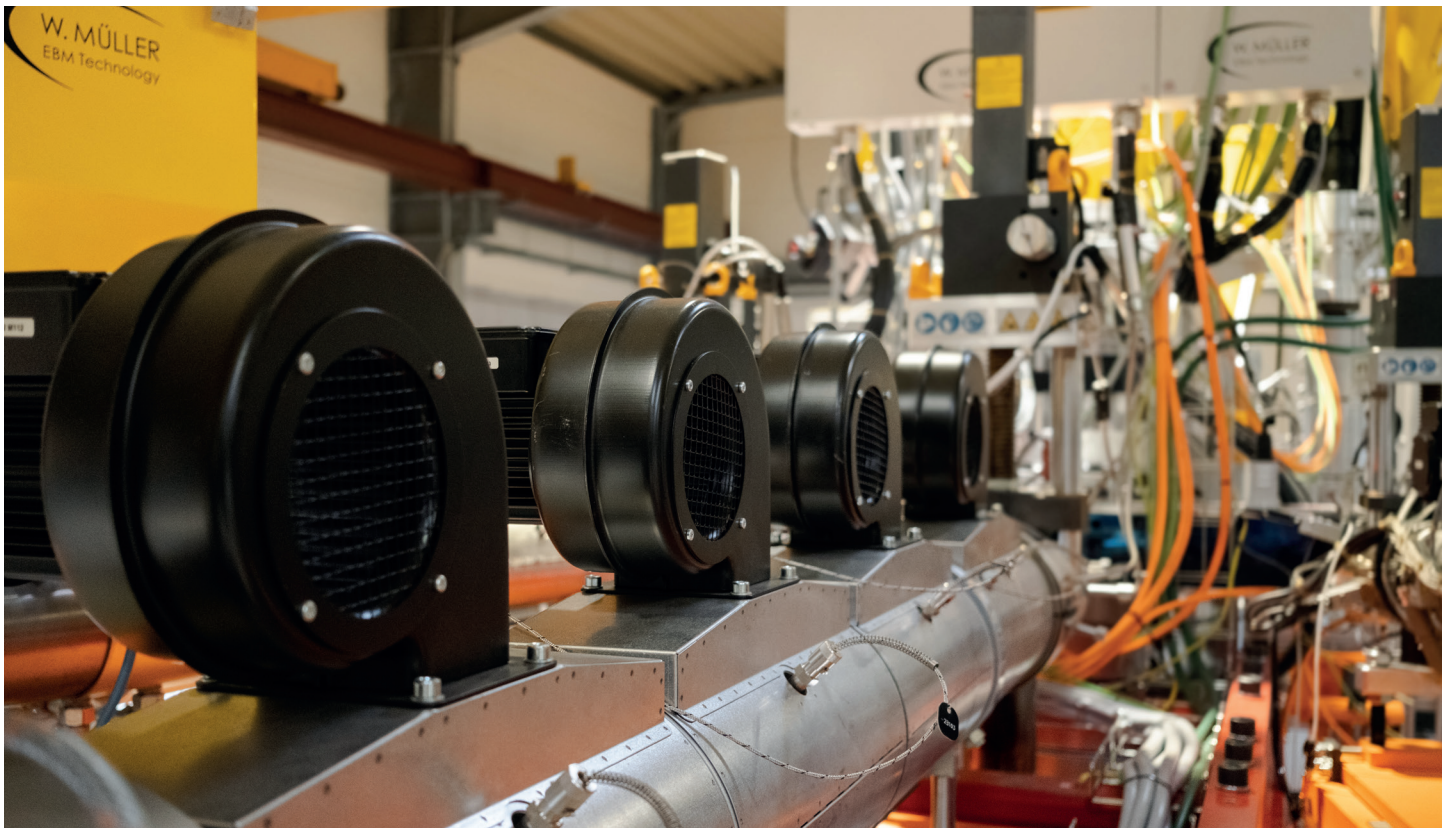


BLASFORMEN & EXTRUSIONSWERKZEUGE

2/2026

April/Mai/Juni Fachverlag Möller • Telefon: 02053-981250 • 22. Jahrgang • PV-Nr.: 67587 • www.extrusion24.com

MAGAZIN FÜR DIE HOHLKÖRPER- UND PROFILHERSTELLUNG



SCHMELZEN UND FORMEN WAS DIE ZUKUNFT BRAUCHT

VOM GRANULAT ZUR GEFORMTEN PERFEKTION – EBM-PROZESSE NEU
GEDACHT MIT W. MÜLLER EXTRUDERN UND SYSTEMLÖSUNGEN



Erfahren Sie mehr unter www.mueller-ebm.com

W. MÜLLER
EBM Technology



INTERNATIONAL EXHIBITION FOR
PLASTICS AND RUBBER INDUSTRIES

9 - 12 JUNE 2026
FIERAMILANO RHO - MILAN - ITALY

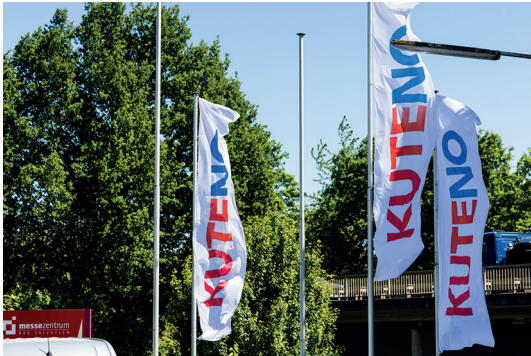
plastonline.org



WHERE IDEAS
TAKE SHAPE



KUTENO und KPA: Bad Salzuflen wird zum Branchentreff der Kunststoffindustrie



(Bild: Easyfairs)

KUTENO und KPA machen Bad Salzuflen vom 9. bis 11. Juni 2026 zum zentralen Treffpunkt der kunststoffverarbeitenden Industrie. Über 490 Aussteller zeigen die gesamte Wertschöpfungskette – von der Idee bis zum fertigen Kunststoffbauteil. Vorträge, Start-up-Pitch und Podiumsdiskussion setzen starke Akzente.

Wenn vom 9. bis 11. Juni 2026 das Messe-Duo KUTENO und KPA im Messezentrum Bad Salzuflen seine Tore öffnet, trifft sich die Kunststoffbranche in der Region Ostwestfalen-Lippe zu einem kompakten Branchentreff mit Signalwirkung. Gemeinsam bilden die Zuliefermesse KUTENO und die anwendungsorientierte KPA – Fachmesse für Design, Entwicklung und Beschaffung von Kunststoffprodukten ein starkes Doppel, das die gesamte Wertschöpfungskette der Kunststoffverarbeitung bis in die Anwenderindustrien abdeckt – übersichtlich, arbeitsorientiert und mit einer familiären Atmosphäre.

Im Juni 2026 werden über 490 ausstellende Unternehmen erwartet, davon rund 390 auf der KUTENO und etwa 100 auf der KPA.

Den kompletten Text finden Sie auf Seite 46-47.

Kurznachrichten

Sensorintegrierte iPK-Kupplungsreihe für den Innovationspreis Bayern 2026 nominiert

Die R+W Antriebselemente GmbH wurde mit ihrer sensorintegrierten iPK-Kupplungsreihe für den Innovationspreis Bayern 2026 nominiert. Die Auszeichnung würdigt besonders innovative Technologien und unterstreicht die Bedeutung zukunftsweisender Entwicklungen im Maschinenbau. Zentrales Merkmal der Lösung ist ein sensorintegrierter Zwischenflansch, der die Kupplung um eine integrierte Messfunktion erweitert und die direkte Erfassung realer Betriebsdaten im Antriebsstrang ermöglicht.

Mitutoyo ist Partner des DMQP-Programms von DMG MORI

DMG MORI hat Mitutoyo in das „DMG MORI Qualified Products“-Programm (DMQP) aufgenommen – mit dem Ziel, den gemeinsamen Kunden Kombinationen von hochwertigen Präzisionswerkzeugmaschinen und ebenso hochwertigen Inline-Messsystemen bereitzustellen. Dr.-Ing. Masahiko Mori, Präsident und CEO von DMG MORI, und Shigeyuki Sasaki, Präsident der Mitutoyo Corporation, besiegelten diese Partnerschaft während der DMG MORI-Hausmesse in Pfronten.

Neuorganisation des Vorstands

Zum 1. Mai 2026 verabschiedet sich CEO Dr.-Ing. Oliver Lemmer aus dem CemeCon Vorstand. Nun übergibt er das Amt an seinen langjährigen Vorstandskollegen Dipl.-Ing. Bernd Hermeler. Die Position des COO übernimmt künftig Christoph Feig, der damit die Nachfolge von Bernd Hermeler antritt. CMO bleibt Dr.-Ing. Beate Hüttermann

INOEX eröffnet neues Büro in Suzhou

INOEX hat sein neues Büro in Suzhou, China, feierlich eröffnet. Mit dem modernen Standort stärkt das Unternehmen seine Präsenz im asiatischen Markt und baut den lokalen Service für Kunden und Partner weiter aus. Die Eröffnung markiert einen wichtigen Meilenstein in der über 20-jährigen Erfolgsgeschichte von INOEX in China.

Branchentermine

KUTENO,
Bad Salzuflen,
09.-11.06.2026

AMB Stuttgart,
15.-19.09.2026

FAKUMA,
Friedrichshafen,
12.-16.10.2026

Formnext,
Frankfurt/Main,
17.-20.11.2026



April/Mai/Juni 2026



14 Leistungsstarke Extrusionslinie für PVC-O-Rohre



22 Echtzeitmessung senkt Ausschuss bei Kunststoffprofilen



18 Smurfit Westrock präsentiert neue Generation Blasköpfe mit über 1.000 kg/h Durchsatz für Barrierefolien



16 Innovative Beschichtung für Blasformen aus Stahl

Fachbeiträge

- 22** Echtzeitmessung senkt Ausschuss bei Kunststoffprofilen
- 24** Verpackungslösungen für regulierte Märkte, High-Purity-Anwendungen und industrielle Hochleistungssegmente
- 26** Punktgenaue Messtechnik für Standardanwendungen in der Kunststoffextrusion
- 28** Blasfolienanlage mit Wasserkühlung und Vakuum-Kalibrierung
- 30** Bitte wenden – per Knopfdruck
- 36** Process Excellence & Innovation als Schlüssel zu hochwertiger Qualität im Kunststoffrecycling

Fachbeiträge

- 40** VDFW fordert in offenem Brief umfassende und konkrete Maßnahmen – nicht nur zur Stabilisierung, sondern auch zur Rettung des Werkzeug- und Formenbaus in Europa
- 42** Effizienz in der Extrusion: Lochplatten und ihre thermische Reinigung als Schlüssel zur Langlebigkeit
- 43** Wirtschaftliche Lösung zur Messung der Feuchtigkeit in Schüttgütern
- 44** Neue Blasköpfe: Deutlich mehr Leistung trifft auf kürzere Reinigungs- und Produktwechselzeiten

Firmenjubiläum

- 35** 20 Jahre MAS Tech

MOULD MAKING AT ITS BEST

Kompakt + intensiv

11.-12.05.2027
Messe Stuttgart
www.moulding-expo.de



20 Moulding Expo 27: Kompakter, effizienter und fit für Zukunft



24

Verpackungslösungen für regulierte Märkte, High-Purity-Anwendungen und industrielle Hochleistungssegmente



26

Punktgenaue Messtechnik für Standardanwendungen in der Kunststoffextrusion



KUTENO und KPA: Bad Salzfluen wird zum Branchentreff 46

Anwenderberichte

- 14 Leistungsstarke Extrusionslinie für PVC-O-Rohre
- 16 Innovative Beschichtung für Blasformen aus Stahl
- 38 Erste MDO-Anlage von Hosokawa Alpine mit 12 Walzen im Einsatz

Firmenportraits

- 32 Wie ein Technikum die Zukunft der Extrusionsblasformtechnik prägt
- 48 Der deutsche Profilverhersteller SLS baut sein Leistungsspektrum konsequent weiter aus

Messeberichte

- 20 Moulding Expo 27- Kompakter, effizienter und fit für Zukunft
- 3, 46 KUTENO und KPA: Bad Salzfluen wird zum Branchentreff

Rubriken

- 3 Kurznachrichten
- 6-13 Nachrichten
- 18, 19, 23 Veranstaltungen
- 50 Inserentenverzeichnis Impressum

Seit über 45 Jahren entwickeln und fertigen wir Sondermaschinen, Kühlmaschinen und Temperiergeräte für alle Kundenanforderungen. Dabei steht höchste Effizienz, maximale Laufzeit und eine umfassende Projektbetreuung im Vordergrund.



KÜHLEN

Radialkühlmaschinen
Pumpentankanlagen
Split-Kühlmaschinen
Außenaufstellung
Carbonat-Ausfällung
Kompaktkühlanlagen
Container-Kühlanlagen



TEMPERIEREN

Thermalölanlagen
Großtemperierung
Wasser-Temp.geräte
Temperiersysteme
gasbeh. Temperieranlagen



SONDERMASCHINEN

Wasserbehandlung
Carbonat-Ausfällanlagen
Durchflussmessgeräte
Heiz-/Kühlkombinationen
Reinraumtechnik
Prüf- und Testanlagen
Werkzeug-Konditionierung

ZUVERLÄSSIG



Moulding Expo 27- Kompakter, effizienter und fit für Zukunft

MADE IN GERMANY

KOMPRESSORKÜHLMASCHINEN TYP KSL



WASSER-TEMPERIERGERÄTE WTD

KUTENO



09. – 11. Juni 2026
Stand 20-F18

12. – 16. Oktober 2026
Stand A4-4212

Weinreich
KÜHLEN UND TEMPERIEREN

Weinreich Industriekühlung GmbH
Hohe Steinert 7
D-58509 Lüdenscheid

Tel.: 02351 9292-92
info@weinreich.de
www.weinreich.de



battenfeld-cincinnati liefert erneut PVC-Extruder an Spaniens führenden Profilversteller

Großauftrag von Cortizo untermauert 10-jährige Partnerschaft

battenfeld-cincinnati Wien hat erneut insgesamt neun Extruder an den langjährigen Kunden Cortizo mit Hauptsitz in Padrón geliefert – darunter sieben parallele sowie zwei konische, gegenläufig arbeitende Doppelschneckenextruder.

Mit dieser Order bestätigte der größte Profilversteller Spaniens die Zufriedenheit mit seinem Maschinenlieferanten und erhöhte die Zahl der PVC-Extrusionslinien auf insgesamt 28, von denen lediglich eine nicht aus Wien stammt.

Die Partnerschaft mit Cortizo begann 2014, als das bis dato auf Aluminiumprofile spezialisierte Unternehmen die erste Linie aus Wien erwarb und mit der Herstellung von PVC-Profilen begann. Seitdem ist der Erfolg ungebrochen, sodass Cortizo heute schon 50.000 Tonnen PVC pro Jahr zu Profilen verarbeitet – weiteres Wachstum ist geplant. Cortizo gehört mit einer Produktionsleistung von 150.000 Tonnen Aluminiumprofilen und 50.000 Tonnen PVC-Profilen pro Jahr zu den führenden Profilverstellern Europas. Mehr als 3.800 Mitarbeitende arbeiten an neun europäischen Produktions- und 87 weltweiten Vertriebsstandorten. Produziert werden Profile vornehmlich für den heimischen Markt in Spanien sowie für Europa. Mitverantwortlich für den enormen Erfolg mit PVC-Profilen sind die Extruder von battenfeld-cincinnati, die gleichzeitig für hohe Zuverlässigkeit,

Ausstoßleistung und Qualität der Endprodukte sorgen. Insgesamt 30 Extruder aus Wien werden in Spanien zur Produktion hochwertiger Fenster- und Türprofile in unterschiedlichen Geometrien und Farben eingesetzt.

Im Einzelnen installierte battenfeld-cincinnati in den letzten zehn Jahren 17 twinEX Extruder in den Baugrößen 78 und 93 sowie 13 conEX Extruder der Größen 50, 54, 65 bei Cortizo. Während neun conEX als Hauptextruder fungieren, sind vier in Coextrusionslinien integriert. Hier überzeugen sie in der Huckepack-Ausführung vor allem mit ihrer vollständigen Integration in die Steuerung des Hauptextruders. Dank universeller Höhen- und Neigungseinstellung können mit den Coextrudern problemlos bestehende Extrusionswerkzeuge angespeist werden. conEX ist eine flexible konische Baureihe, die eine enorme Bandbreite unterschiedlicher PVC-Typen problemlos verarbeiten kann. Selbst Werkzeugdrücken von bis zu 520 bar stellen keine Herausforderung dar. Die parallelen twinEX-Einheiten zeichnen sich durch einen sehr großen Ausstoßbereich aus. Damit können unterschiedlichste Werkzeuge an einer Maschine eingesetzt werden, was zu einer flexiblen Maschinenbelegung und Produktionsplanung beim Kunden führt.

Alle Extruder von battenfeld-cincinnati zeichnen sich durch ein ausgewogenes Verhältnis von mechanischem und thermischen Energieeintrag in das Material aus. In Verbindung mit optimierten Schneckengeometrien wird dadurch über einen breiten Ausstoßbereich eine exzellente Schmelzequalität sichergestellt. Im Zuge der langjährigen Zusammenarbeit mit Cortizo wurden maßgeschneiderte Schneckengeometrien entwickelt, die eine optimale Verarbeitung der Kundenmaterialien sicherstellen. Die Maschinensteuerung der neuesten Generation besteht durch die intuitive Bedienung und Übersichtlichkeit der Bedieneroberfläche. Die Maschinen können einfach in kundenseitige ERP Systeme integriert werden. ■



(Bild: ©ALUMINIOS CORTIZO, S.A.U.)

„Premiumpartner Forschung“: SKZ zeichnet ENTEX für innovationsgetriebene Zusammenarbeit aus

Das Kunststoff-Zentrum SKZ hat die ENTEX Rust & Mitschke GmbH als „Premiumpartner Forschung“ 2025 ausgezeichnet. Damit würdigt das Institut eine langjährige und besonders innovationsorientierte Zusammenarbeit, die wesentliche Impulse für die Kunststoffverarbeitung setzt.

Gemeinsame Entwicklungen in Extrusion, Recycling und Materialtechnologie

Seit rund zwei Jahrzehnten realisieren das SKZ und ENTEX gemeinsam anspruchsvolle Forschungs- und Entwicklungsprojekte entlang der gesamten Prozesskette der Extrusion. Schwerpunkte lagen unter anderem auf der Simulation von Planetwalzenextrudern, der prozesssicheren Dosierung gewölleartiger Fasern für nachhaltige Compounds sowie der Verarbeitung leitfähiger Duroplaste zur Herstellung von Bipolarplatten.

Gemeinsame Entwicklungen in Extrusion, Recycling und Materialtechnologie

Seit rund zwei Jahrzehnten realisieren das SKZ und ENTEX gemeinsam anspruchsvolle Forschungs- und Entwicklungsprojekte entlang der gesamten Prozesskette der Extrusion. Schwerpunkte lagen unter anderem auf der Simulation von Planetwalzenextrudern, der prozesssicheren Dosierung gewölleartiger Fasern für nachhaltige Compounds sowie der Verarbeitung leitfähiger Duroplaste zur Herstellung von Bipolarplatten.

Reaktive Extrusion und Recycling von Siliconelastomeren im Fokus

Aktuell treiben die Partner insbesondere die Weiterentwicklung reaktiver Extrusionsprozesse auf dem Planetwalzenextruder voran. Im Fokus steht ein kontinuierlicher Recyclingprozess für Siliconelastomer-Abfälle, der im Vergleich zu konventionellen Verfahren eine deutliche Reduktion des Energieeinsatzes ermöglicht, da die Rückführung in Monomerstrukturen entfällt. Das Projekt adressiert damit zentrale Herausforderungen der Kreislaufwirtschaft in der Kunststoffindustrie.

Technologietransfer: Von der Forschung in die industrielle Kunststoffverarbeitung

„Die Zusammenarbeit mit ENTEX ist geprägt von einem tiefen Prozessverständnis und dem gemeinsamen Anspruch, innovative Lösungen



in die industrielle Praxis zu überführen“, erklärt Dr. Johannes Rudloff, Bereichsleiter Materialien, Compoundieren und Extrudieren am SKZ. „Die technologische Expertise von ENTEX ist ein entscheidender Erfolgsfaktor in unseren Projekten.“

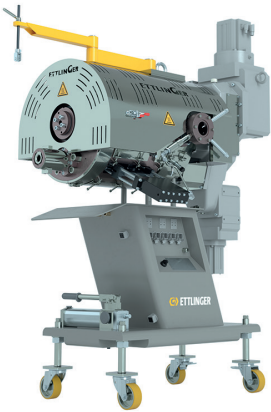
Auszeichnung für Innovation in Extrusion und nachhaltiger Kunststoffverarbeitung

Sebastian Rust, Geschäftsführer der ENTEX Rust & Mitschke GmbH, ergänzt: „Die enge Verzahnung von anwendungsnaher Forschung und industrieller Umsetzung ist ein wesentlicher Treiber unserer Innovationskraft. Die Auszeichnung bestätigt den gemeinsamen Weg und motiviert uns, zukünftige Herausforderungen – insbesondere im Bereich nachhaltiger Extrusionsprozesse – weiter voranzutreiben.“ ■

Dr. Johannes Rudloff (SKZ) und Sebastian Rust (ENTEX) bei der Übergabe der „Premiumpartner Forschung“-Auszeichnung in Bochum. (Bild: ENTEX/SKZ)

An advertisement for SOS KINDERDORF. It features a close-up photograph of a young girl with blonde hair, smiling. In the top right corner, there is the SOS KINDERDORF logo. Below the photo, the text reads: 'Schenken Sie Kindern eine positive Zukunft. Auch in Deutschland brauchen Kinder unsere Hilfe. Als SOS-Pate helfen Sie nachhaltig und konkret.' In the bottom right corner, there is the DZI Spenden-Siegel logo. At the bottom, a green bar contains the text: 'Jetzt Pate werden: sos-kinderdorf.de'

MAAG Group und SIKORA auf der Chinaplas 2026



MAAG Ettlinger
Hochleistungs-
schmelzefilter
ERF 350

(Bilder:
MAAG Group)



Neue Unterwasser Stranggranulierung
M²-USG

Die MAAG Group war vom 21. bis 24. April 2026 auf der Chinaplas in Shanghai vertreten und stellte moderne Lösungen für die Polymerverarbeitung und -herstellung sowie die Rohr- und Schlauchproduktion vor. Zum ersten Mal seit der Übernahme von SIKORA im Juni 2025 präsentierten sich beide Unternehmen gemeinsam in China. SIKORA ist ein füh-



Trockenschnitt-
Stranggranulator BAOLI-3

der Anbieter innovativer Mess-, Regel-, Inspektions- und Sortiertechnologien. „Unser gemeinsamer Messeauftritt zeigt deutlich, wohin wir uns strategisch entwickeln. Wir bieten unseren Kunden integrierte Systeme für die Polymerverarbeitung und eine umfassende Qualitätskontrolle“, betont Ueli Thürig, President der MAAG Group. „Ob Pumpen, Filter, Granuliersysteme, Pulvermühlen, Recyclinglösungen oder Mess- und Regelsysteme für die Rohr- und Schlauchproduktion sowie Technologien zur Inspektion und Sortierung von Kunststoffgranulat – unsere Produkte schaffen einen klaren Mehrwert.“ ■

Spin-off: Gneuss MC als eigenständiges Unternehmen für Sensorik und Messtechnik

Die Gneuß Kunststofftechnik GmbH, ein Anbieter von Anlagen und Systemen für Kunststoffverarbeitung und -recycling, strukturiert ihren Geschäftsbereich Sensorik und Messtechnik neu: Zum 1. Mai 2026 wird das operative Geschäft vollständig in die neu gegründete Gneuss MC GmbH & Co. KG überführt.

Mit diesem Schritt reagiert das Unternehmen auf das kontinuierliche Wachstum des Bereichs in den vergangenen Jahren. Die steigende Nachfrage und die zunehmende technologische Komplexität machen eine eigenständigere Organisation erforderlich.

Die neue Gesellschaft bündelt künftig alle Aktivitäten im Bereich Measurement & Controls und schafft damit eine klare

Struktur für die weitere Entwicklung des Geschäfts. Alle Mitarbeiter des Bereichs werden in die neu gegründete Gesellschaft übernommen.

Die Gneuss MC entwickelt und produziert Sensorlösungen für die Druck- und Temperaturmessung in Extrusionsprozessen. Die Systeme sind für anspruchsvolle industrielle Anwendungen ausgelegt und gewährleisten auch unter Bedingungen wie Abrasion, Korrosion und hohen Temperaturen eine zuverlässige Messung.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf kundenspezifischen Lösungen: Durch die eigene Fertigung kann Gneuß sowohl standardisierte als auch individuell angepasste Sensoren realisieren. Ergänzt wird das Portfolio durch digitale Technologien, darunter vollständig digital kommunizierende Sensoren sowie RFID-basierte Systeme zur Messmittelüberwachung.

„Mit der Ausgründung schaffen wir die strukturellen Voraussetzungen, unsere Technologien im Bereich Sensorik und Messtechnik konsequent weiterzuentwickeln und unsere Position als Technologieführer nachhaltig zu stärken“, sagt Dr. Stephan Gneuß. ■

(Bild: Gneuss MC)





Marcel Willberg (rechts) und Georg Krenn (links) führen nun gemeinsam die Geschäfte der Lindner Washtech. Das Führungsduo vereint Krenns langjährige strategisch-operative Erfahrung und technische Expertise mit Willbergs globaler Vertriebsstärke (Bild: Lindner)

Marcel Willberg zum Geschäftsführer der Lindner Washtech ernannt

Lindner Washtech gehört zu den weltweit führenden Herstellern von Waschanlagen für die Kunststoffaufbereitung. Mit mehr als 250 realisierten Projekten weltweit und der Technologiepartnerschaft mit EREMA setzt das Unternehmen verstärkt auf innovative Gesamtlösungen – von der Sammlung bis zum fertigen Rezyklat. Marcel Willberg, seit gut zehn Jahren Teil des Lindner Washtech Teams, wurde neben Georg Krenn zum zweiten Geschäftsführer berufen und verantwort-

tet künftig vor allem den globalen Vertrieb.

Als bisheriger Vertriebsleiter hat er mit seinem Team Kunden in Europa, Amerika, Asien und im Nahen Osten betreut und dabei Projekte unterschiedlichster Größe und Komplexität erfolgreich realisiert. Diese umfassen Großanlagen für kommunale Entsorger ebenso wie maßgeschneiderte Systeme für internationale Kunststoffverarbeiter oder Konzerne aus der Petrochemie. ■



TRIA
EMPOWER EVERY GRIND

T. +49-21-5494390

germany@trioplastics.com

www.trioplastics.com



 SOS-KINDERDORF
STIFTUNG

WERDEN SIE SINNSTIFTER!

Nichts verändert die Zukunft eines Kindes nachhaltiger als frühe Förderung und Bildung. Unterstützen Sie junge Menschen und werden Sie Teil der SOS-Stiftungsfamilie!

Mehr Infos unter www.sos-kinderdorf-stiftung.de



Konjunkturumfrage Kunststoffverpackungen und Kunststofffolien

Nahost-Krise löst historische Rohstoffengpässe und drastische Preisschübe aus

105 Hersteller von Kunststoffverpackungen und -folien in Deutschland berichten bei der IK-Konjunkturumfrage für das zweite Quartal von großen wirtschaftlichen Herausforderungen. Die geopolitischen Spannungen im Mittleren Osten führen zu Problemen der Rohstoffbeschaffung, die – gepaart mit extremen Preisanstiegen – die Versorgungssicherheit und Lieferfähigkeit der überwiegend mittelständischen Betriebe massiv gefährden.

Der beispiellose Engpass auf den Rohstoffmärkten zeigt sich am Indikator für die Rohstoffverfügbarkeit, der regelrecht abgestürzt ist: Nach einem noch positiven Wert von 13 Punkten zu Jahresbeginn fällt der Index nun auf einen historischen Tiefstand von -86 Punkten. Viele Lieferanten von Verpackungskunststoffen berufen sich mit Hinweis auf die militärische Eskalation im Nahen Osten auf sogenannte „Force Majeure“ (höhere Gewalt), liefern gar nicht mehr oder nur noch zu stark überhöhten Preisen.

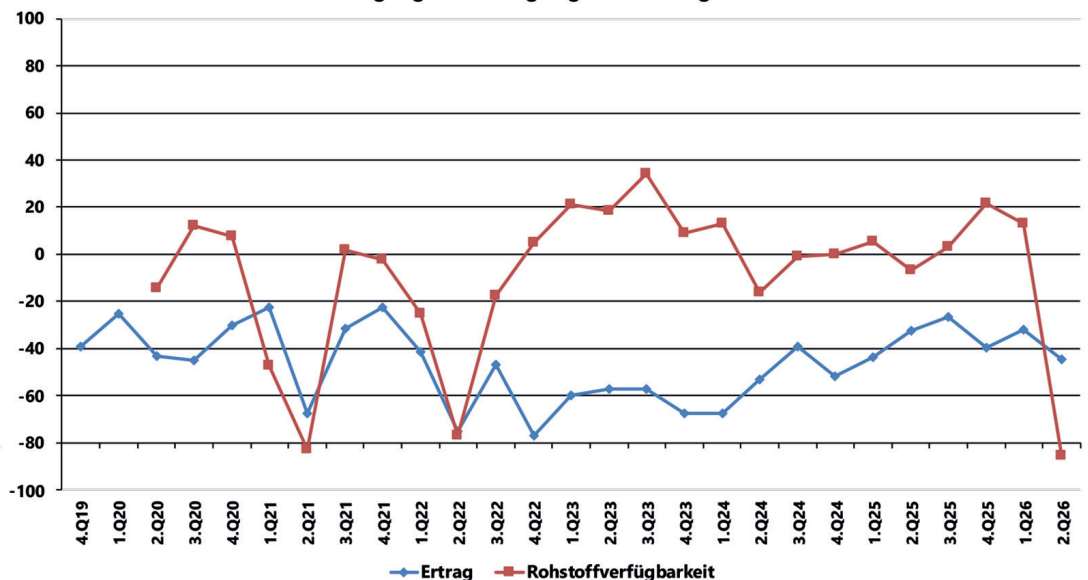
Die Preiserhöhungen der Rohstofflieferanten können Verpackungshersteller in der aktuellen Marktsituation nur bedingt an ihre eigenen Kunden weitergeben. Aktuelle Daten aus der GKV-Umfrage (März 2026) zeigen, dass 99 Prozent der Verpackungshersteller mit

Preisauflägen der Lieferanten konfrontiert sind. Wie aus der Verbandsumfrage hervorgeht, gelingt es derzeit nur wenigen Unternehmen, die Mehrkosten weitgehend auf die Kunden zu überwälzen. Sofern die Weitergabe z. B. im Rahmen von Preisgleitklauseln möglich ist, gelten diese teilweise erst verzögert.

Dennoch: Die Ertragslage in der Kunststoffverpackungsindustrie wird im zweiten Quartal 2026 weniger negativ bewertet als in den historischen Krisenquartalen Q2 2021 (pandemiebedingte Lieferkettenstörungen) und Q2 2022 (kriegsbedingte Energiekrise). Wegen der starken Preisanstiege und eingeschränkter Verfügbarkeiten stehen die Vorzeichen für die kommenden Wochen jedoch schlecht, sodass aktuell mit einer weiteren Verschärfung der Situation zu rechnen ist.

Obwohl die Hälfte aller Befragten erwartet, dass ihre Gewinnmargen im laufenden Quartal weiter schrumpfen werden, fallen die Einschätzung der allgemeinen Wirtschaftslage im zweiten Quartal 2026 etwas weniger pessimistisch aus als zuvor. Der entsprechende Indexwert klettert von -67,9 auf -51,4 Punkte, bleibt damit aber weiterhin deutlich im Minus. Auch die Absatzerwartungen zeigen sich vergleichsweise stabil auf dem Niveau des Vorquartals. ■

Rohstoffversorgung und Ertragslage: Erwartungen im Zeitverlauf



Rohstoffversorgung und Ertragslage (Grafik: IK Industrievereinigung Kunststoffverpackungen e.V.)